

Umsicht im Geschäft, so wie durch sein sittliches Betragen meine volle Zufriedenheit erworben. Mit Vergnügen gebe ich ihm bei seinem Abgange dieses anerkennende Zeugniß und empfehle ihn meinen Herren Collegen bestens.

Chemnitz, 22. Juli 1845.

Wilhelm Starke.

Herr Justus Wallis aus Lüneburg hat von Ende Juli 1846 bis Ende März 1848 und vom Februar 1849 bis März 1850 in meiner Handlung als Gehilfe gearbeitet. Seine Thätigkeit, Ordnungsliebe und Geschäftskennntniß, so wie sein sittlich gutes, bescheidenes Betragen, haben ihm meine Liebe und Achtung und meine volle Zufriedenheit erworben. Ich kann ihn bei seinem bevorstehenden Etablissement den Herren Collegen bestens empfehlen. Hinlängliche Geldmittel setzen ihn in den Stand, seine Verpflichtungen pünktlich zu erfüllen.

Rinteln, 31. Mai 1853.

C. Bösendahl.

Herr Justus Wallis aus Lüneburg war von Ende März 1848 bis Mitte Februar 1849 als Gehilfe in meiner Handlung und habe ich ihn während dieses Zeitraumes als einen treuen, braven, unermüdet fleissigen und ordnungsliebenden Menschen kennen und sowohl dieser guten Eigenschaften wegen, als auch wegen seiner soliden, streng rechtlichen Grundsätze achten und schätzen lernen. Ich habe die feste Ueberzeugung, dass er das ihm geschenkte Vertrauen in jeder Hinsicht rechtfertigen wird und wünsche von Herzen seinem Unternehmen so reichen Segen, wie er solchem Fleisse und solcher Biederkeit in der Regel zu Theil wird.

Hamburg, 20. Mai 1853.

Robert Kittler.

Herr Justus Wallis aus Lüneburg hat seit dem 22. März 1850 bis heute in meinem Geschäft gearbeitet und während dieser Zeit meine Buchhandlung selbstständig verwaltet. Er hat durch ausdauernden Fleiß, redliche Treue, Umsicht im Geschäft und sittliches Benehmen sich meine volle Zufriedenheit und mein Vertrauen erworben.

Ich ertheile ihm daher bei seinem freiwilligen Ausscheiden, da er ein eigenes Geschäft zu begründen gedenkt, dieses Zeugniß, indem ich ihn allen meinen Geschäftsfreunden bestens empfehle.

Graudenz, 16. April 1853.

C. G. Röthe.

[10851.] **Kaufgesuch.**

Ein junger Mann sucht in Oesterreich, wo er bereits eine Reihe von Jahren conditionirte, ein Sortimentsgeschäft mittleren Ranges zu kaufen. Offerten unter Chiffre B. # 31. beliebe man franco an die Redaction des Bl. einzusenden.

[10852.] Das von dem Verein zum Schutze deutscher Einwanderer in Texas im J. 1851 herausgegebene Werk:

Instruction für deutsche Auswanderer nach Texas.

Mit drei Karten, Preis 1 $\frac{1}{2}$ 4 Sgl., welches ich bisher commissionsweise debitirt habe, will der Verein mit Verlagsrecht, sämtlichen Vorräthen und den lithograph. Steinen verkaufen. — Wenn eine Handlung, die von

Auswanderungsschriften größeren Absatz hat, den Vertrieb dieses Werkes übernehmen wollte, so würde der Erfolg gewiß ein günstiger sein. Ich bitte die hierauf Reflectirenden sich wegen näherer Auskunft an mich zu wenden. —

Berlin, Septbr. 1853.

Dietrich Reimer.

[10853.] Stralsund, 26. August 1853.

P. P.

Unter obigem Datum gingen nachstehend verzeichnete Artikel mit allen Vorräthen und Verlagsrecht aus dem Verlage des Herrn J. A. Romberg in Meissen in den meinigen über, und werde ich dieselben unter der Firma:

H. Rosenkranz's Verlag

ferner debitiren.

Von diesen Artikeln verbleibt alles bis zu dem oben genannten Tage geliefert auf Conto des Herrn J. A. Romberg.

Herr C. F. Steinacker in Leipzig wird die Güte haben, für mich auszuliefern.

Schließlich noch bitte ich, dies Conto streng von meinem Sortiments-Conto zu trennen, worüber ich Ihnen noch spätere Mittheilungen machen werde.

Hochachtungsvoll

ergebenst

H. Rosenkranz.

Wird zeichnen: H. Rosenkranz's Verlag.

Obiges bestätigt in allen Theilen
Meissen, den 26. Aug. 1853.

J. A. Romberg.

Balzer, Rechenbuch f. d. Standpunkt d. Mittelschule.

Blouet, Supplemente zu Rondelet's Kunst zu bauen.

Cavos, architekton. Einrichtung von Theatergebäuden.

v. Damitz, Bau u. Betrieb d. Eisenbahnen.

Eck, Treppenbau in Guss Eisen, in Verbindung mit Hohlziegeln.

Hoffmann, die Sägemühle in allen ihren Theilen.

Menzel, Projectionalehre, Schattenconstruction und Perspective.

Organ für deutsches Gemeinwesen.

Ortmann, die Statik des Sandes.

Romberg, Vorbereiter für das Zimmermeister-Examen.

[10854.] Zur gefäll. Notiz.

Nachdem uns Herr C. B. Lizius in Frankfurt a/M. gebeten hat, ihn wegen Aufgebens seines Commissions-Geschäftes der fernern Besorgung unserer Angelegenheit zu entbinden, haben wir dessen Wunsch bereitwillig entsprochen, und werden nun für die Folge, der wenigen Geschäfte halber, keinen Commissionär in Frankfurt a/M. mehr halten.

Wir sagen noch Herrn Lizius für die Wahrung unserer Interessen aufrichtigen Dank, und zeichnen

Stuttgart, im Septbr. 1853.

Hochachtend

Expedition der Neuen Illustrirten Zeitschrift.

Fr. Schaeffer.

[10855.] In öffentlicher Versteigerung vom 26. Septbr. d. J. habe ich aus dem Verlage der Louis Friedrich'schen Buchhandlung in Wiesbaden in Vorräthe und Verlagsrecht erstanden und sind künftig von mir zu beziehen:

Schirm, J. W., the german speaking method, or the shortest, easiest and surest way to learn the German language together with a guide to German literature and a key. Second Edition 1851. In Leinwand gebunden. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng^l oder 2 fl. 24 kr.

— a key to the german speaking method. Second Edition, 1851. In Leinwand gebunden. Preis 27 Ng^l oder 1 fl. 36 kr.

Von beiden Artikeln 13/12 fest, baar mit 40% Rabatt.

Anthes, F. C., Die Tonkunst im evangelischen Cultus, nebst einer gedrängten Geschichte der kirchlichen Musik. — Nebst einem Anhange: Allgemeine faßliche Bemerkungen zur Verbesserung des evangelischen Kirchengesangs. 1850. broch. 22 $\frac{1}{2}$ Ng^l od. 1 fl. 21 kr.

(Von Herzogl. Nass. Regierung zur Anschaffung für die evangelischen Landeskirchen empfohlen.)

Dieses Werk hat auch für die neuere Zeit große Wichtigkeit, daher ich um Beachtung bitte. — Da vorstehende Werke wegen der geschäftlichen Auseinandersetzung längere Zeit nicht zu haben waren, so bitte ich um Erneuerung Ihrer gefälligen Verwendung und Bestellungen.

Ferner ist so eben bei mir neu erschienen und an die Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Schirm, J. W., praktische Grammatik der englischen Sprache, besonders für Real-, Handels- und Gewerbschulen. — Zugleich als zweiter und letzter Cursus seines Elementarbuches der englischen Sprache. Gut gebunden. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ng^l oder 2 fl. 12 kr. geh. f. 2 $\frac{1}{2}$ 8 Ng^l oder 2 fl. 8 kr.

Auch für dieses Werk ersuche ich um Ihre beste Verwendung; der Verfasser ist der Director einer bedeutenden Handels- u. Gewerbschule. — Darmstadt, 26. September 1853.

Wilh. Beyerle.

(vide Bahljettel Nr. 1700.)

Fertige Bücher u. s. w.

[10856.] In Commission in der Gyldendal'schen Buchhandlung in Kopenhagen ist erschienen:

Zendavesta or the religious books of the Zoroastrians edited and interpreted by N. L. Westergaard. Vol. I. the Zend texts, Part. III. the Yashts XII—XXIV. Nyایش, Afrigāns, Gāhs, miscellan. fragments, Sirozah. 4. Copenhagen 1853. 2 $\frac{1}{2}$, netto 1 $\frac{1}{2}$ 25 Ng^l.

(Part. I. The Yasna 1 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$, Part. II. Vespered and the Yashts X. -XI. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.)